

Einladung zur Teilnahme am Wettbewerb Kunstpreis Ennepe-Ruhr 2021

Der Ennepe-Ruhr-Kreis schreibt nun zum sechsten Mal den Wettbewerb Kunstpreis Ennepe-Ruhr aus. Der Kunstpreis wird in einem 2-jährigen Rhythmus vergeben und hat die Förderung der regionalen Künstlerinnen und Künstler zum Ziel.

Der Wettbewerb wird themenbezogen ausgeschrieben. Das Thema für den Kunstpreis 2021 lautet „**Zwischen Nähe und Distanz**“.

In der Soziologie wird oftmals ein ausgewogener physischer und emotionaler Zustand, der sich zwischen Nähe und Distanz in zwischenmenschlichen Beziehungen aufhält, als gesunder Baustein für eine intakte Interaktion und Kommunikation in unserem Gesellschaftsgefüge angesehen. Im privaten und beruflichen Alltag, im Freundeskreis und auch in der Partnerschaft ist ein ausgewogenes Verhältnis von Nähe und Distanz demnach Voraussetzung für einen harmonischen Lebensverlauf. Was geschieht jedoch mit uns Menschen, wenn dieser schwebende Zustand aus dem Gleichgewicht gerät und gewohnte Kommunikationsformen nicht mehr anwendbar sind? Durch die Pandemie wurden gemeinschaftliche Aktivitäten, Veranstaltungen und körperliche Kontakte massiv eingeschränkt. Was hat dies mit uns gemacht? Unsicherheit, Unverständnis, Wut und Sehnsucht nach Gemeinschaft und Berührung sind individuelle Emotionen, die hier zu nennen sind. Wie ist dieser schwebende Zustand „Zwischen Nähe und Distanz“ darstellbar und wie können grundsätzlich Begriffe wie Nähe und Distanz in Bezugnahme auf geistige Haltungen und persönliche Meinungen künstlerisch vermittelt werden?

Teilnahme:

Teilnehmen können qualifizierte Künstlerinnen und Künstler aus allen Bereichen, die mindestens 21 Jahre alt sind und eine persönliche Bindung an den Ennepe-Ruhr-Kreis haben, d. h. Künstlerinnen und Künstler mit Hauptwohnsitz im Kreisgebiet und/oder die hier geboren sind und/ oder eine längere Lebensphase im Kreisgebiet verbracht haben. Auch Gruppenbewerbungen sind möglich.

Die Qualifizierung kann durch eine akademische Ausbildung **und / oder** Ausstellungen bzw. Engagements im professionellen Rahmen nachgewiesen werden.

Bewerbung:

Folgende Bewerbungsunterlagen sollen **auf digitalem Wege** eingereicht werden. Bitte nutzen Sie hierfür gängige Bild-, Text- und Video-Formate (z.B. pdf, jpeg, mpeg, avi, mov). Bitte beachten Sie, dass keine Office-Dateien, auch keine Libre-Office- oder Open-Office- Dateien angenommen werden können. Diese Dateien müssen im PDF-Format geschickt werden und dürfen keine Makros enthalten:

- Bewerbungsschreiben mit Angaben zur persönlichen Bindung an den Ennepe-Ruhr-Kreis und Erläuterungen zum Themenbezug
- Künstlerbiographie incl. Publikations- / Ausstellungsliste der letzten 3 bis 4 Jahre
- Jeder Teilnehmer kann sich mit **bis zu drei** Arbeiten bewerben, die mit dem Namen des Künstlers/der Künstlerin sowie Titel, Jahr, Technik und den Maßen der Arbeiten versehen sein müssen
- Die Arbeiten sollen nicht älter als 3 Jahre sein
- Für jede Arbeit sollen drei Fotos (mind. 600 dpi) eingereicht werden
- Für Installationen und Objekte sind Skizzen und Entwürfe sowie für Videopräsentationen entsprechende Videos in dafür gängige Bild-, Text- und Video-Formate (max. 90 MB; alternativ DVDs) einzureichen
- Sie haben auch die Möglichkeit Links aus Diensten (z. B. <https://wetransfer.com> oder Dropbox etc.) anzugeben.
- ausgefülltes Anmeldeformular (Hier der Link zum Formular: <https://formular.kdz-ws.net:443/metaform/Form-Solutions/sid/assistant/5c52c1972d0ef78665078855>)

Auswahl:

Eine fachkundige Jury unter der Leitung von Christoph Kohl, Institutsleiter des Märkischen Museums Witten, wählt aus den eingegangenen Bewerbungen, die die Voraussetzungen erfüllen, bis zu 20 Künstlerinnen und Künstler aus.

Nach Juryentscheid werden die Bewerber unmittelbar über das Ergebnis unterrichtet.

Ausstellung:

Die von der Jury ausgewählten Werke der max. 20 Künstlerinnen und Künstler werden gemeinsam vom 07.03. bis 10.04.2022 im Stadtmuseum Hattingen präsentiert. Die ausgewählten Künstlerinnen und Künstler erklären sich dazu bereit, ihre Kunstwerke für die Ausstellung ohne zusätzliche Kosten zur Verfügung zu stellen und sind verantwortlich für Transport, Aufbau/Installation sowie Abbau der Werke.

Aufwandsentschädigung:

Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 200,- Euro.

Preisgelder / Förderpreis:

Es werden drei gleiche Preise in Höhe von 1.500,- Euro vergeben. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer Vernissage am 04.03.2022.

Eine von den Preisträgerinnen und Preisträgern organisierte gemeinsame Ausstellung im Laufe des Jahres 2022 wird finanziell unterstützt.

Katalog:

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der alle Künstlerinnen und Künstler sowie die ausgewählten Werke abbildet.

Rechtsweg:

Bei allen Entscheidungen der Jury ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Der Ennepe-Ruhr-Kreis behält sich ferner vor, auf seiner Homepage alle ausgezeichneten Werke unter Wahrung der Urheberrechte zu veröffentlichen.

Die Öffentlichkeitsarbeit zum Künstlerpreis 2021 wird regional erfolgen.

Wenn Sie unter den vorgenannten Bedingungen an dem Wettbewerb Kunstpreis Ennepe-Ruhr 2021 teilnehmen möchten, senden Sie bitte Ihre digitalen Bewerbungsunterlagen **bis Sonntag, den 31.10.2021** an folgende E-Mail-Adresse:

kunstpreis@en-kreis.de

Rückfragen:

Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Frau Breitenborn vom Sachgebiet Schulverwaltung, Kultur und Medien des Ennepe-Ruhr-Kreises vormittags unter der **Tel.-Nr. 02336 / 4448 145**.

Anschrift des Veranstalters:

Ennepe-Ruhr-Kreis
Der Landrat
Fachbereich Finanzen, Kreisentwicklung und Bildung
Hauptstr. 92
58332 Schwelm
www.enkreis.de